

Werner Graus, Pr. i. R.
Bayernstr. 3
667 St. Ingbert

den 14.1.1988

Liebe Frau Heller !

Herzlichen Dank u. Vergelts Gott für das Buch und die schöne Karte.
Über das Buch habe ich mich wirklich ~~sehr~~ gefreut.

Meine Mutter war sehr schwer krank.. es konnte nur noch bestrahlt, nicht mehr operiert werden. Dank der Hildegard Medizin und dem Dinkelkorn geht es ihr recht gut: durch Dinkel wird der Stoffwechsel von innen her erneuert. Eine andere Ältere Frau, die dieselbe Krankheit hatte und noch operiert werden konnte, ist schon vor ca 1 Jahr verstorben.

Vor vier Jahren hatte ich ein Analfistel : 3 Operationen innerhalb zwei Jahren und zwei kleinere Eingriffe hinterher. Das war eine Gedulds- sache! Also, bei uns war auch schon etwas los. Damals machte der Arzt vor der ersten Operation die Bemerkung, daß vielleicht ein Stopfen her- nach nötig wäre (für die hintere Dichtung); da wurde mir etwas bange zu- mute. Doch genug des Berichtes dieser hinterlichen Dinge.

Demnächst werde ich die Kopie einer Übersetzung zusenden: Katechismus für die ganz Kleinen(=Vorschulkinder) von Pere Emmanuel, ca 30 Seiten Din A 4 , auch noch verwendbar für Erwachsene für sich selbst!! Man könnte dies im Format Din A 5 herausbringen, geheftet, so daß der Preis gering wäre.

+ zu- sandte
Dann bitte ich Sie, Ihren Mann daran zu erinnern, daß ich ihm noch die Kopie: + " Briefe an eine Mutter über den Glauben! vo, Pere Emmanuel, ca 32 Seiten, ganz hervorragend, theologisch exakt und leicht verständlich für allé. Diese beiden Schriften würden sicher auch ein Bestseller werden!

++ Parusie
Mein Name braucht dabei gar nicht zu erscheinen - es kann auch wieder jemand die stilistische Glättung vornehmen. Übrigens, Abbé Denu in Obernai hat mir zu dieser Übersetzung ++ gratuliert; er ist Elsässer und war in Orden der Väter vom Hl. Geist; hatte eine Pfarrei .. las die alte Messe und ist mit 75 pensioniert worden vom Bischof von Strasbourg; jetzt ist er 80 alz. Geben Sie also dieses Lob an Ihren Mann wäter.

Habe noch etwas Interessantes: ~~eine~~ drei Kopie^{en} über die Stellen des Talmud, die in christlichen Zeiten nicht gedruckt werden durften. Wenn sie gebunden sind, werde ich Euch eine zusenden.

"Menschlich gesehen ist die kath. Kirche verloren" sagte Kard. Lienart kurz vor seinem Tode.- Mein Missale hatte damals ein Meßdiener vom Abfall ge- rettet - wohl als Souvenir. Seine Oma sagte ihm: das gibst Du Pfr. Graus .. und so geschah es.

Herzliche Grüße:

W. Graus, PhR